

06. - 13. o1. 2o13

6. Jänner

Fest der Erscheinung des Herrn

HI Drei – König – Fest Allen Menschen ist ein Licht erschienen

Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen.

Mt. 2, 1–12

... Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar . . .



Immer wieder - dies gilt besonders auch in unserer Zeit - suchen Menschen nach Wegen zueinander, in der die Menschheit zusammenwächst...In ihrer Geschichte wurden in diesem Sinn viele Wege beschritten...Aber die meisten davon führten in Sackgassen...Über den Stern von Bethlehem - dh. über den christlichen Glauben wandern Völker und Nationen zum aufstrahlenden Licht von Bethlehem..., das sie Gott lobend auch dankbar annehmen....! Im den einst christlichen Völkern Europas haben die Völker und auch ihre Familien das Licht von oben dankbar angenommen und danach auch gelebt. Aber zur Zeit scheint es so, dass das wirtschaftlich und politisch geeinte Europa in der Finsternis des eingebrochenen Abfalls vom christlichen Glauben und christlichen Leben nicht mehr so richtig weiß, wo entlang es gehen soll..., sei es in den Familien, sei es in der Gesellschaft. Aber auch bei den StaatenMöge im Jahr der Vertiefung eines lebendigen Glaubens das nach "oben" weisende Licht von Bethlehem wieder mehr angenommen werden. Wir besinnen uns:

Die Weisen aus dem Morgenland waren den HERRN suchende Menschen. Wollen auch wir die Wahrheit und das Gute suchende Menschen bleiben, trotz mancher Umstände und Hindernisse auf diesem Weg. Mit der Folge: Wie die Weisen werden auch wir ganz sicher dem HERRN begegnen.

```
Fest der Erscheinung des Herrn
Sonntag, o6. o1. 2o13
                                 Hl. –Drei – König – Tag
              Sponsor für das Ewige Licht: Benedikt Oberhauser
       Hl. Messe für Anton und Anna Dejaco zum Jtg.
7.00
       Seelenrosenkranz für Prosch Matha
8.30
      Hl.Amt ...> für die Pfarrgemeinde
9.00
               ...> für Prosch Martha zum 7. Todestag
               ...> für Gottfried Hinteregger - "Zalner Friedl" zum Jtg.
               ...> für Gabriel Molling -" Hilbe" z.Jtg. u. für Alois Federspieler
               ....> für Franz und Maria Winkler - "Gschlor" zum Jtg.
               ...> für Rosina Pichler - verst. Geschwister - Eltern Alois - Anna
Montag, 07. o1. 2o13 Gedenktag des Hl. Valentin
7.30 Hl. Messe ...> für Adolf Tscholl
                 ...> für die A. Seelen.
Dienstag, 08. o1. 2o12 Gedenktag des Hl. Severin
7.30 Hl. Messe für Johann Kier - "Grünfelderhof" zum Jtg.
Mittwoch, 09. 01. 2013 Gedenktag des Hl. Julian
7.30 Hl. Messe...> nach Meinung
                ...> für die Armen Seelen
Donnerstag, 10. o1. 2013 Gedenktag des Hl. Gregor
7.30 zu St. Nikolaus:
      Hl. Messe...> für alle Verstorbenen beim Faller zum Jtg.
               ...> für Ignaz Molling
Freitag, 11. o1. 2o13 Gedenktag der Hl. Paulin
7.30 Hl. Messe für Frieda Molling -Ragginer
Samstag, 12. o1. 2o13 der Hl. Hilda
17.00 Vorabendmesse:
            .....> für Gottlieb Plaickner zum Jtg.
             ...> für Hans Nössing zum Jtg und Rudolf
             ...> für Josef Kaser - "Gschlier" zum Jtg.
             ...> für Josef Ploner - "Unterdorf".
Sonntag, 13. o1. 2o13
                          Fest der Taufe des Herrn
      Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
7.00
     Anbetungsstunde um geistliche Berufungen.
8.3o
      Hl. Amt...> für Josef - Maria . Siegfried Grünfelder zum Jtg.
9.00
              ...> für Roseina Pichler - "Widn Rosa".
             Tauffeierzu St. Nikolaus für
11.00
             Tochter des Manfred & Angelika Agreiter
```

Liturgische Dienste:

Ministranten:	Sa. 12. o1. 2o13. So. 13. o1. 2o13.		Lukas Burkia – Veronika Kaser Simon Egger – Jakob Hinteregger Ilena Grünfelder – Jasmin Molling
Lektoren:	Samuel Johanna Sa. 12. o1. 2o13 So. 13. o1. 2o13	Holzkned Thaler - 17.00: 7.00:	ht - Matthias Thaler - Rebecca Daporta Magdalena Kaser - Michael Daporta Eduard Oberhauser Anna Gritsch
Vorbeter:	So. 13. o1. 2o13	9.00: 8.30:	Martin Ragginer Alois Oberhauser

Weihnachten - was daraus folgi.

Ursachen beseitigen

Ein schwarzer Arbeiter in Südafrika, Moses, begegnete auf seinem Heimweg zwei jungen Männern, die ihn niederschlugen, beraubten, auf ihn einstachen und halbtot liegen ließen. Er erkannte sie. Als er aus dem Krankenhaus entlassen war, berieten sie in ihrer Nachbarschaftsgruppe, was sie tun sollten. »Wir haben diese beiden Männer nicht angezeigt«, berichtete Moses. »Wir haben uns vielmehr gefragt, warum die beiden auf Raub ausgehen mußten. Wir kamen zu dem Schluß, daß es ihre Arbeitslosigkeit war, die sie auf die schiefe Bahn gebracht hatte. So beschlossen wir, für sie zu beten und ihnen Arbeit zu suchen. Und sie bekamen Arbeit! Wir waren voller Freude und gingen in das Haus dieser beiden und hielten dort einen Dankgottesdienst!«

Den Sünder annehmen

In der Zeit, in der Papst Johannes XXIII. noch Patriarch von Venedig war, erhielt er eines Tages den Hinweis, einer seiner Priester sei Alkoholiker. Daraufhin erklärte Johannes seinem Sekretär: »Da müssen wir hin!« Vor dem Pfarrhaus angekommen, verwies man die beiden ins nächste Gasthaus, und Johannes schickte seinen Sekretär, den Priester zu holen. Der Sekretär kam zurück mit der Auskunft: »Sein Hut hängt da, aber er ist nicht zu sehen.« Darauf Johannes: »Wenn der Hut da ist, ist auch der Mann da.« Tatsächlich kommt der Sekretär einige Minuten später mit dem Priester aus der Wirtschaft, und Johannes geht mit ihm ins Palais. Dort bietet er dem Priester einen Stuhl an: »Bruder, setz dich! Ich möchte nämlich bei dir beichten.«

Etwas früher

Der Gefängnisdirektor fragte den Mörder, der am nächsten Morgen am Galgen sterben sollte: »Was wünschen Sie zum Abendbrot? Sie dürfen essen und trinken, was und wieviel Sie wollen!«
»Schade«, sagte der Verurteilte, »wenn Sie mich das drei Monate früher gefragt hätten, wäre der Raubmord nicht passiert.«

Aus dem Vereinsleben

Sprechstunde des Gemeindetechnikers

Am Mittwoch, 9. Jänner, findet ab 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Bauamt der Gemeinde die Sprechstunde des Gemeindetechnikers Geom. Wilhelm Burger statt SVP-Basiswahl für die Parlamentskandidaten:

Am Sonntag 06.01.2013 findet im Eingangsbereich des Gemeindehauses von 07.30 bis 13.00 Uhr die SVP-Basiswahl zur Bestimmung der Kandidaten für die Parlamentswahl am 24.02. statt. Alle SVP-Mitglieder sind eingeladen, sich an der Wahl zu beteiligen. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der SVP-Ortsausschuss.

Winterausflug der Südtiroler Bauernjugend - Ortsgruppe Lüsen

Wir fahren am Samstag, den 12. Jänner nach Vals ins Skigebiet Gitschberg - Jochtal. Abfahrt: um 08.00 Uhr bei der Feuerwehrhalle. Die Kosten für den Bus betragen 5 € für Mitglieder und 10 € für Nicht-Mitglieder. Als Alternative zum Skifahren gibt es eine Rodelbahn, eine Langlaufloipe sowie einen Eislaufplatz. Anmeldungen nimmt Matthias unter Tel. 3405426191 entgegen.

Wassergymnastik - zusätzlicher Kurs

Da der Ansturm zum Wassergymnastikkurs so groß ist, werden nun zwei Kurse angeboten: Der ursprüngliche Kurs jeweils donnerstags von 20.00 bis 21.00 Uhr und ein zusätzlicher Kurs jeweils mittwochs um dieselbe Uhrzeit im Hotel Lüsnerhof. Anmeldungen werden von Maria Grünfelder Tel. (340-3086578) entgegengenommen!

Maria Lichtmess 2013

Am 2.2. 2013 findet wieder die Lichtmessfeier für alle Kinder statt, die zwischen Lichtmess 2012 und Lichtmess 2013 getauft wurden bzw. noch getauft werden! Die katholische Frauenbewegung bittet deshalb alle Eltern ein Foto mit dem vollen Namen ihres Kindes beschriftet bis spätestens 21.1. in den Briefkasten der Frauenbewegung beim unteren Eingang des Pfarrwidums einzuwerfen. Danke!

Vergelt's Gott

Frau Evi Messner Kaser mit Familie bedankt sich recht herzlich für das viele Gebet im Trauerhaus und die zahlreiche Teilnahme an der Beerdigung ihres Vaters Albert Messner.

Zu vermieten

Schöne 3-Zimmerwohnung, teilmöbliert zu vermieten. Interessierte melden sich unter der Telefonnummer 3205319863.

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorfgasse 1 ● REDAKTIONSSCHLUSS: Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben werden. Die Mitteilungen können auch mittels Fax 0472 413806, oder Email: info@gemeinde.luesen.bz.it übermittelt werden. ● BÜROSTUNDEN DES PFARRERS: 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten ●